

LAG-Entscheidungsgremiumssitzung der  
LAG Landkreis Hof e.V.  
am 20.02.2024 um 16.00 Uhr  
im Sitzungssaal des Landratsamtes Hof



Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe  
Landkreis Hof e.V.

Ergebnisprotokoll:

**22 Anwesende, davon 11 stimmberechtigte Mitglieder:**

Bär, Dr. Oliver (Landrat Landkreis Hof) - *Öffentlicher Bereich* - **bis TOP 4**  
Bierbaum, Manuela (Diakonie Hochfranken) – *Gesundheit und Soziales*  
Browa, Elke (Kreisbäuerin) – *Wirtschaft*  
Degelmann, Wolfgang (Bund Naturschutz Hof e.V.) – *Natur und Umwelt*  
Dietel, Frank (Waldbesitzervereinigung Hof / Naila) – *Natur und Umwelt*  
Köppel, Manuela (Kreisjugendring Hof) – *Kultur und Bildung*  
Popp, Annika (Gemeinde Leupoldgrün) – *Öffentlicher Bereich* - **ab TOP 3**  
Roßner, Dr. Adrian (Fichtelgebirgsverein e.V.) – *Natur und Umwelt*  
Rubsch, Julia (Frankenwaldverein e.V.) – *Natur und Umwelt*  
Schmidt, Lukas (Landjugend KV Hof-Wunsiedel e.V.) – *Kultur und Bildung*  
Voit, Ulrich (Ärztlicher Kreisverband Hof) – *Gesundheit und Soziales*

Keine der in der Sitzung anwesenden Mitglieder des LAG-Entscheidungsgremiums besitzt als Interessengruppe eine Mehrheit und kann somit nicht die Auswahlbeschlüsse kontrollieren:

Öffentlicher Bereich (2 von 11), Gesundheit und Soziales (2 von 11), Wirtschaft (1 von 11), Natur und Umwelt (4 von 11), Kultur und Bildung (2 von 11)

11 Gäste:

Baumann, Hans-Peter (Stadt Schwarzenbach a.d.Saale)  
Ehrler, Karl Philipp (Markt Stambach)  
Ertl, Christian (ILE Dreiländereck)  
Herzog, Wolfgang (Paradoxeum e.V.)  
Hofmann, Michael (LEADER-Koordinator Oberfranken)  
Krippendorf, Stefan (Tourismusbeauftragter Landkreis Hof)  
Mayer, Nadine (Jugendzentrum Blackhouse 26)  
Peetz, Hans (Markgrafenkirchen e.V.) - **bis TOP 3**  
Reichel, Hermann (Paradoxeum e.V.)  
Stein, Michael (LAG Geschäftsführung)  
Willardt, Jonas (Student der Kulturgeographie)

**Beginn der Sitzung: 16.05 Uhr**



**Landkreis Hof**

Lokale Aktionsgruppe  
Landkreis Hof e.V.

**TOP 1. Feststellung der ordnungsgemäßen  
Ladung und Beschlussfähigkeit**

Der 1. Vorsitzende Landrat Dr. Bär begrüßt die Teilnehmer zur LAG-Entscheidungsgremiumssitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Für den entschuldigten Vorstand des Frankenwaldvereins Stefan Münch vertritt den Verein für diese Sitzung die Geschäftsführerin des Vereins, Frau Julia Rubsch.

**TOP 2. Vorstellung des LEADER-Kooperationsprojekts „Markgrafenkirchen neu entdecken“ durch Dekan i.R. Hans Peetz, Vorsitzender des Markgrafenkirchen e.V.  
- Abstimmung über dieses Kooperationsprojekt**

Landrat Dr. Bär übergibt das Wort an Herrn Peetz, der anhand mitgebrachter Printprodukte und einer Präsentation dem LAG-Entscheidungsgremium das Kooperationsprojekt „Markgrafenkirchen neu entdecken“ vorstellt. Geplant ist, unter Beteiligung von insgesamt sechs Landkreisen 35 weitere Kirchen zu erschließen und neue Maßnahmen für die bisherigen Kirchen bis Ende 2028 umzusetzen. Ziel ist eine Erschließung in den folgenden vier Bereichen: touristisch, kulturell, spirituell und wissenschaftlich.

Auf Nachfrage aus dem Gremium erläutert Herr Peetz weitere Details zur konkreten Umsetzung des Projekts sowie zur Berechnung der anteiligen LEADER-Fördersumme für die LAG, die sich aufgrund der Anzahl der Kirchen aus dem Landkreis Hof ergibt. 20% aller neu aufgenommenen Kirchen liegen auf dem Projektgebiet der LAG, was dadurch entsprechend auch dem Anteil des vom Projektträger beantragten Betrags in LEADER entspricht.

Der LAG-Vorsitzende bedankt sich bei Herrn Peetz für dessen Vortrag und stellt das Kooperationsprojekt zur Abstimmung. Da der Landkreis Hof Projektpartner ist, besteht bei Landrat Dr. Bär ein Interessenkonflikt, so dass er sich bei der Abstimmung enthält. Die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschließen einstimmig:

„Das Projekt „Markgrafenkirchen neu entdecken“ hat im Projektauswahlverfahren am 20.02.2024 mit insgesamt 29 Punkten die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht.

Aus touristischen Gründen, wegen der ganzheitlichen Darstellung und aufgrund der besonderen Bedeutung der entsprechenden Kirchen, stimmt die LAG der Einbindung von Kirchen außerhalb der beteiligten LAG-Gebieten zu.

Die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Die LAG stellt hierfür aus ihrem Budget Mittel in Höhe von max. 94.187,23€ zur Verfügung.

Der LAG-Vorsitzende wird ermächtigt die Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen.“

Es wird festgestellt, dass bei den neun wertbaren stimmberechtigten Mitgliedern weder der Bereich „öffentlicher Sektor“ noch eine andere einzelne Interessengruppe den Auswahlbeschluss kontrolliert hat.

**TOP 3. Vorstellung des LEADER-Einzelprojekts  
„Aktiver Jugendtreff Blackhouse 26  
Schwarzenbach a.d.S.“ durch die Stadt  
Schwarzenbach an der Saale  
- Abstimmung über dieses Einzelprojekt**



**Landkreis Hof**

Lokale Aktionsgruppe  
Landkreis Hof e.V.

Zur Vorstellung des Einzelprojekts übergibt Landrat Dr. Bär das Wort an den 1. Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach an der Saale, Hans-Peter Baumann, sowie an die Leiterin des Jugendzentrums Blackhouse 26, Nadine Mayer. Beide erklären dem Gremium, dass der in 2021 neu entstandene Treffpunkt noch kein für Kinder- und Jugendarbeit gestaltetes Außengelände aufweist. Auf der Freianlage sollen Spiel- und Sportmöglichkeiten geschaffen werden. Dazu gehören ein kombinierter Soccer-Court mit Basketballkorb auf Kunstrasen, ein Calisthenics-Park sowie eine Außenmöblierung und ein Feuer- und Grillplatz. Als Grundlage für diese Wahl diene sowohl ein pädagogisches Konzept als auch eine Befragung unter den Jugendlichen in Schwarzenbach.

Seitens des Gremiums werden u.a. Fragen zu den Öffnungszeiten der Anlage, zu dem Material des Soccer-Platzes und zu Kursangeboten für die Nutzung des Calisthenics-Parks gestellt. Frau Mayer beantwortet diese entsprechend. Daraufhin gibt der LAG-Vorsitzende das Projekt zur Abstimmung frei.

In ihrer Funktion als Vorsitzende des Kreisjugendrings Hof besteht bei Manuela Köppel ein Interessenkonflikt, so dass sie sich bei der Abstimmung enthält. Die anderen zehn anwesenden stimmberechtigten Mitglieder beschließen einstimmig:

„Das Projekt „Aktiver Jugendtreff Blackhouse 26 Schwarzenbach a.d.S.“ hat im Projektauswahlverfahren am 20.02.2024 mit insgesamt 22 Punkten die Mindestpunktzahl von 18 Punkten erreicht.

Die Beantragung einer LEADER-Förderung für das Projekt wird befürwortet. Die LAG stellt hierfür aus ihrem Budget Mittel in Höhe von max. 72.037,81€ zur Verfügung.“

Es wird festgestellt, dass bei den neun wertbaren stimmberechtigten Mitgliedern weder der Bereich „öffentlicher Sektor“ noch eine andere einzelne Interessengruppe den Auswahlbeschluss kontrolliert hat.

**TOP 4. Vorstellung des LEADER-Einzelprojekts „Kulturtreff Stammbach“ durch  
Hermann Reichel, Vorsitzender des Paradoxeum e.V.  
- Abstimmung über dieses Einzelprojekt**

Landrat Dr. Bär übergibt das Wort an den 1. Vorsitzenden des Vereins Paradoxeum e.V., Hermann Reichel, damit dieser das Projekt „Kulturtreff Stammbach“ dem Gremium vorstellen kann. Ihn unterstützt als weiterer Vertreter des Vereins Herr Wolfgang Herzog.

Herr Reichel erklärt, dass er in einem leerstehenden Gebäude im Ortskern von Stammbach im Erdgeschoss einen Kulturtreff mit einer Einrichtung zum Blödeln schaffen möchte. Dazu führt er den Anwesenden exemplarisch mögliche Ausstellungsstücke dieses „Blödelmuseums“ vor. Zusätzlich geplant sind ein Verkaufsshop und ein Biergarten als Treffpunkt.

Auf Nachfrage von Dr. Adrian Roßner, für welche Bereiche eine Förderung in LEADER beantragt werden soll, gibt Herr Reichel an, dass sich dies anteilig zu 29% auf die Fläche des Museums und der dafür genutzten Bereiche innerhalb des Gebäudes bezieht.



# Landkreis Hof

Lokale Aktionsgruppe  
Landkreis Hof e.V.

Der 1. Vorsitzende Dr. Bär übergibt dazu das Wort an den oberfränkischen LEADER-Koordinator Michael Hofmann. Dieser verweist auf die aktuelle Richtlinie des Förderprogramms. Hier wird in Punkt 9 aufgeführt, dass Projekte mit Kostenschlüssel nicht förderfähig sind. Er empfiehlt daher, einen Beschluss seitens des LAG-Entscheidungsgremiums zurückzustellen, bis eine Berechnungsgrundlage der förderfähigen Kosten vorliegt, die den direkten Bezug zum Kulturtreff darstellen kann.

Sowohl Landrat Dr. Bär als auch Bürgermeister Ehrler sprechen den hohen Mehrwert einer Sanierung und Belebung des zentral im Ort gelegenen Leerstands an. Dr. Bär empfiehlt, in dieser Sitzung noch keinen Beschluss dazu zu treffen, sondern einen Ortstermin mit Herrn Hofmann und Herrn Stein zu vereinbaren, um die Fördermöglichkeiten abschließend zu klären. Aus terminlichen Gründen übergibt der LAG-Vorsitzende die Sitzungsleitung an die 2. LAG-Vorsitzende Elke Browa.

Nach weiteren Fragen und Anmerkungen seitens der Mitglieder des Entscheidungsgremiums zu dem Vorhaben von Herrn Reichel wird sich einstimmig mit zehn Stimmen dafür ausgesprochen, die Abstimmung über das Einzelprojekt „Kulturtreff Stammbach“ bis zur Klärung der noch offenen Fragen zurückzustellen.

## TOP 5. Sonstiges

Herr Stein spricht den Wunsch von Dr. Roßner an, künftig auch hybride Sitzungen des LAG-Entscheidungsgremiums zu ermöglichen, um dadurch die Chance einer Teilnahme zu verbessern. Dazu müsste die aktuelle Geschäftsordnung ergänzt werden. Man verbleibt so, dass Herr Stein dies zur nächsten Sitzung vorbereitet und mit auf die Tagesordnung nimmt. Die 2. LAG-Vorsitzende Elke Browa bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 17.15 Uhr.

Hof, 05.03.2024

---

Michael Stein  
LAG Geschäftsführung

---

Dr. Oliver Bär  
LAG-Vorsitzender



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus